

Heliostar Metals: Produktionszahlen für 2024 sowie Produktions- und Kostenprognosen für 2025

04.02.2025 | [IRW-Press](#)

WICHTIGSTE ECKDATEN:

- Produktion 2024 von 20.795 GEOs (20.298 Unzen Gold und 43.076 Unzen Silber)
- Produktionsprognose 2025 von 31.000-41.000 GEOs

Vancouver, 4. Februar 2025 - [Heliostar Metals Ltd.](#) (TSX.V: HSTR, OTCQX: HSTXF, FWB: RGG1) (Heliostar oder das Unternehmen) freut sich, bekannt zu geben, dass es im vierten Quartal 2024 (dem dritten Quartal des Geschäftsjahres des Unternehmens) 10.391 Unzen Goldäquivalent (Gold Equivalent Ounces, GEOs) (10.156 Unzen Gold und 20.054 Unzen Silber) produziert hat.

Dies führte zu einer Gesamtproduktion 2024 von 20.795 GEOs (20.298 Unzen Gold und 43.076 Unzen Silber). Somit übertraf das Unternehmen seine Produktionsprognose für 2024, die auf 20.000-20.250 GEOs veranschlagt war (siehe Pressemitteilung vom 14. November 2024). Die Finanzergebnisse für das zum 31. Dezember 2024 abgeschlossene Quartal werden im Februar 2025 gemeldet. Die Cash-Kosten und die All-in Sustaining Costs (AISC) liegen voraussichtlich unterhalb des unteren Endes der Prognosespanne.

Projekt	Kategorie	Okt. -Dez . 2024	Gesamt
Mine La Colorada	Verkauftes Gold (Unzen)	3.052	5.421
	Verkauftes Silber (Unzen)	9.823	16.512
	Verkaufte GEOs (Unzen)1	3.167	5.633
Mine San Agustin	Verkauftes Gold (Unzen)	7.104	14.812
	Verkauftes Silber (Unzen)	10.231	26.912
	Verkaufte GEOs (Unzen)1	7.224	15.524
Zusammengefasst	Verkauftes Gold (Unzen)	10.156	20.233
	Verkauftes Silber (Unzen)	20.054	43.424
	Verkaufte GEOs (Unzen)1	10.391	20.795

1. Metallpreise geschätzt auf 2.500 US \$ pro Unze Gold und 30 \$ pro Unze Goldpreis.

In der Berichtsperiode schloss Heliostar Metals am 11. Juli 2024 einen Vertrag über den Erwerb der mexikanischen Vermögenswerte des früheren Unternehmens Argonaut Gold ab. Die Geschäfte wurden bis zum Transaktionsabschluss am 7. November 2024 gemäß den vereinbarten Bedingungen von [Florida Canyon Gold Inc.](#) (FCGI) geführt.

Nach Einstellung des Bergbaubetriebs im September 2023 führte die Mine La Colorada (La Colorada) im Laufe des Jahres 2024 die Metallproduktion aus Releaching-Aktivitäten fort. Ebenso wurde der Betrieb in der Mine San Agustin (San Agustin) im September 2024 eingestellt. San Agustin produzierte weiterhin Metalle aus Releaching-Aktivitäten.

Produktionsprognose 2025

Im Jahr 2025 geht das Unternehmen von einer Produktion von 31.400-41.000 GEOs bei All-in Sustaining Costs (AISC) von 1.950-2.000 US \$ pro GEO aus.

Projekt	Goldproduktion (Unzen)	Silberproduktion (Unzen)	GEO- Produktion (Unzen)
Mine La Colorada	17.000-23.300	42.500-51.500	17.500-23.800
Mine San Agustin1	8.500-11.000	-	8.500-11.000
Neustart San Agustin2	4.500-5.700	34.000-43.000	5.000-6.200
Zusammen	30.000-40.000	76.500-94.500	31.000-41.000

Anmerkungen:

1. Produktion der Mine San Agustin von Januar bis Oktober 2025
2. Neustart von San Agustin von Oktober bis Dezember 2025. Der Neustart erfordert eine Änderung der Bodennutzungsgenehmigung vor dem Beginn; das Unternehmen erwartet deren Erhalt im Jahr 2025. Die hohen AISC tragen dem Kapital von 4,2 Mio. US \$ und zweimonatigen Abraumbeseitigungskosten Rechnung. Die Geschäftstätigkeit von San Agustin, Durango, Mexiko, technischer Bericht gemäß dem NI 43-101, unterstützt AISC von 1.790 US \$ während der Lebensdauer der Mine (Minenschließungskosten ausgenommen).
3. Metallpreise geschätzt auf 2.400 US \$ pro Unze Gold und 28 \$ pro Unze Goldpreis.
4. Investitionskosten und nachhaltige Gesamtkosten (AISC) sind Non-GAAP-Kennzahlen. Weitere Informationen zu dieser Kennzahl finden Sie im Abschnitt Non-GAAP-Finanzkennzahlen in dieser Pressemitteilung.
5. Die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) basieren auf der Definition des World Gold Council.
6. Jährlicher Durchschnittswchselkurs aller Kosten basierend auf dem mexikanischen Peso zum US-Dollar (19 Pesos für 1 Dollar).

In La Colorada bestätigten die Explorationsarbeiten im zweiten Halbjahr 2024 das Potenzial einer Verwertung von Metallen aus dem Material einer bisherigen Vorratshalde, bekannt als Junkyard Stockpile. Der Bergbaubetrieb in La Colorada wurde anhand des Junkyard Stockpile im Januar 2025 neu gestartet, und gemäß der Planung soll die Produktion das ganze Jahr fortgeführt werden.

In San Agustin läuft die restliche Produktion bis in das Jahr 2025 weiter. Das Unternehmen beantragte eine Genehmigung zur Erweiterung der Tagebaugrube; dadurch wäre es möglich, den Bergbaubetrieb in San Agustin 2025 wieder aufzunehmen. Der anfängliche Kapitalbedarf führt beim Neustart in San Agustin im Jahr 2025 zu erhöhten Cash-Kosten und AISC. Im Jahr 2026 dürften sich diese wesentlich verringern, da der technische Bericht gemäß NI 43-101 für den operativen Betrieb von San Agustin, Durango, Mexiko, AISC in Höhe von 1.790 US \$ während der Lebensdauer der Mine unterstützt (Minenschließungskosten ausgenommen).

In Ana Paula werden die Bohrungen und technischen Vergleichsstudien weitergeführt. Das Unternehmen wird 2025 eine Machbarkeitsstudie zu Ana Paula abschließen, um wenig später eine Bauentscheidung treffen zu können.

Erklärung der qualifizierten Personen

Gregg Bush, P.Eng., eine qualifizierte Person gemäß der Definition von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen, die die Grundlage dieser Pressemitteilung bilden, geprüft und die darin enthaltenen Angaben genehmigt. Herr Bush fungiert als Chief Operating Officer des Unternehmens.

Non-GAAP-Finanzkennzahlen

Das Management ist davon überzeugt, dass es die veröffentlichten Non-GAAP-Finanzkennzahlen bestimmten Investoren ermöglichen werden, die Leistung, die Liquidität und die Fähigkeit des Unternehmens, einen Cashflow zu generieren, besser zu bewerten. Diese Kennzahlen haben keine standardisierte Definition gemäß IFRS und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für gemäß IFRS erstellte Leistungskennzahlen erachtet werden. Andere Unternehmen könnten diese Kennzahlen anders berechnen.

Über Heliostar Metals Ltd.

[Heliostar Metals Ltd.](#) ist ein Goldproduzent mit produktiven Bergbaubetrieben in Mexiko, zu denen die Mine La Colorada in Sonora und die Mine San Agustin in Durango zählen. Daneben besitzt das Unternehmen auch ein hochwertiges Portfolio von Erschließungsprojekten in Mexiko und den Vereinigten Staaten. Es sind dies das Projekt Ana Paula in Guerrero, das Projekt Cerro del Gallo in Guanajuato, das Projekt San Antonio in Baja Sur und das Projekt Unga im US-Bundesstaat Alaska.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

Charles Funk, President und Chief Executive Officer
Heliostar Metals Limited
E-Mail: charles.funk@heliostarmetals.com
Tel.: +1 844-753-0045

Rob Grey, Investor Relations Manager
Heliostar Metals Limited
E-Mail: rob.grey@heliostarmetals.com
Tel.: +1 844-753-0045

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Veröffentlichung.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. In dieser Pressemitteilung verwendete Wörter wie antizipieren, glauben, schätzen, erwarten, anstreben, planen, prognostizieren, können, würden, könnten, planen und ähnliche Wörter oder Ausdrücke kennzeichnen zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf die Pläne, Aussichten und Geschäftsstrategien des Unternehmens, die Prognosen des Unternehmens hinsichtlich des Zeitpunkts und des Umfangs der zukünftigen Produktion sowie die Erwartungen hinsichtlich der Betriebsergebnisse, den Abschluss zusätzlicher Studien, einschließlich bei La Colorada und Ana Paula; die Fertigstellung einer Vormachbarkeitsstudie für die Mine La Colorada im Jahr 2025; die mögliche Genehmigung eines Genehmigungsantrags für die Erweiterung der Grube und die Wiederaufnahme des Abbaus in der Mine San Agustin; die Fertigstellung der Machbarkeitsstudie für Ana Paula; und die Erwartungen hinsichtlich anderer wirtschaftlicher, geschäftlicher und/oder wettbewerbsbezogener Faktoren.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen in Bezug auf die Bedingungen und den Abschluss der Fazilität, jegliche zukünftige Mineralproduktion, Liquidität und zukünftige Explorationspläne basieren auf vernünftigen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen durch das Management sowie auf anderen Faktoren basieren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und vernünftig hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, den Metallpreis, keine Verschärfung der Schwere von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit oder anhaltender militärischer Konflikte, die Kosten für Exploration und Erschließung, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten sowie die Fähigkeit des Unternehmens, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten und Finanzmittel zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln die jeweiligen aktuellen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Management als vernünftig erachtet werden, denen jedoch erhebliche geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unsicherheiten und Eventualitäten innewohnen. Viele Faktoren, sowohl bekannte als auch unbekannt, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden oder werden können, und das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen auf der Basis oder in Verbindung mit vielen dieser Faktoren gemacht. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: die Preisvolatilität bei Edelmetallen; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in ausländischen Gerichtsbarkeiten; Verzögerungen bei der Regulierung, Genehmigung oder Zulassung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom

Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Explorations- und Bergbauaktivitäten; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung abzuschließen, die alle Risiken auf wirtschaftlich angemessener Basis oder überhaupt abdeckt ; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf die Unfähigkeit, einen ausreichenden Cashflow aus dem operativen Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf die Projektfinanzierung und die Ausgabe von Aktien; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten innewohnen, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Ausbeuten und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über das Eigentum an Konzessionsgebieten, insbesondere an unerschlossenen Konzessionsgebieten; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, die Auswirkungen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit, anhaltenden militärischen Konflikten und allgemeinen Wirtschaftsfaktoren auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Arbeitnehmerbeziehungen, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktion des Unternehmens mit den umliegenden Umfeld; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; der spekulative Charakter der Exploration und Erschließung, einschließlich der Risiken einer Verringerung der Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Prozessrisiko; und die Faktoren, die in den öffentlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens unter der Überschrift Risikofaktoren aufgeführt sind. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen könnten, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Umstände oder andere Ereignisse widerzuspiegeln, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/92165--Heliostar-Metals--Produktionszahlen-fuer-2024-sowie-Produktions--und-Kostenprognosen-fuer-2025.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).